



Stiftung
Schloss Friedenstein
Gotha

Informationen für Gruppen 2023

Stand: Januar 2023

Führungsangebote:

Alle Führungsangebote können nach Rücksprache inhaltlich und zeitlich angepasst werden. Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Es steht ein Gruppenführungssystem mit 60 Empfängern auf Anmeldung zur Verfügung.

Rundgang durch Schloss Friedenstein



Schloss Friedenstein in Gotha ist das älteste Barockschloss Deutschlands und zugleich eines der größten. Seine Mauern umschließen nicht nur die originalen Prachträume aus Barock, Rokoko und Klassizismus, sondern einen wunderbaren Park und einzigartige Schätze aus Kunst, Natur und Geschichte. Im Rahmen dieser Führung zeigen wir die barocken Repräsentationsräume des Schlosses, die Kunstkammer und das einmalige Ekhof-Theater. Beim Rundgang können neben historischen Möbeln kostbare Uhren, Porzellan, Gemälde und vieles mehr bewundert werden. Die europäische Geschichte des Hauses Sachsen-Coburg und Gotha wird lebendig.

Dauer: 1,5 h

Kosten: Eintritt zzgl. Führungsgebühr

Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Russisch, Italienisch, Polnisch

Rundgang durch das Herzogliche Museum



Über Jahrhunderte trugen die Gothaer Herzöge bedeutende Schätze zusammen. Als selbst das gewaltige Schloss die Reichtümer nicht mehr fassen konnte, erbaute Ernst II. von Sachsen-Coburg und Gotha das Herzogliche Museum im Park gegenüber von Schloss Friedenstein. 1879 eröffnet, durchlebte das prachtvolle klassizistische Gebäude eine wechselvolle Geschichte. Nach der aufwendigen Sanierung werden hier seit 2013 erneut die Kunstsammlungen ausgestellt: Neben einer der ältesten ägyptischen Sammlungen Europas mit mehreren Mumien sind ein chinesisches Kabinett, kostbare japanische Lackkunst, antike Vasen, Schmuckstücke und Gemmen, die reiche Gemäldesammlung – darunter das „Gothaer Liebespaar“ und Gemälde von Cranach, Rubens oder C. D. Friedrich –, seltene Grafik, Skulpturen des Manieristen Adriaen de Vries und des klassizistischen Bildhauers Jean-Antoine Houdon – die außerhalb Frankreichs größte Sammlung seiner Kunst! –, eine einzigartige Sammlung an Böttger-Steinzeug und Porzellan aus Meißen, Japan und China zu sehen.

Dauer: 1,5 h

Kosten: Eintritt zzgl. Führungsgebühr

Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Russisch, Italienisch, Polnisch

Leben am Hofe – Alltag in einer barocken Residenz



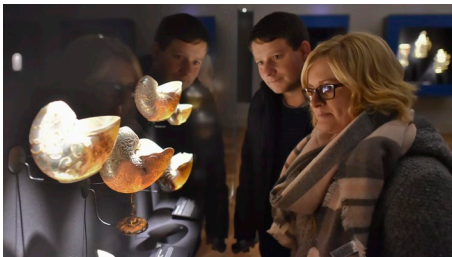
Von historischer Einmaligkeit sind auf Schloss Friedenstein die frühbarocken Repräsentationsräume, die sich aus dem ersten und zweiten Vorzimmer sowie dem Audienzgemach zusammensetzen. Dem schließen sich die privaten Appartements des Herzogs und der Herzogin mit dem gemeinsam genutzten Schlafzimmer an. Diese Räume – alle weisen den originalen Intarsienboden auf, außerdem eine vorzügliche Ausstattung mit Möbeln und Gemälden, die originalen Wand- und Deckendekorationen bis hin zu einem Porzellankabinett – demonstrieren auf eindrucksvolle Weise fürstliches Leben in einem authentischen Ambiente. Durch diese Sonderführung soll ein Einblick in das Leben einer barocken Residenz vermittelt werden. Über Badekultur, Tischsitten und andere Gepflogenheiten zu herzoglichen Zeiten wird berichtet. Dabei werden auch Türen zu verborgenen Räumen geöffnet, sodass der Rundgang auch den Kennern des Schlosses einige Überraschungen bietet.

Dauer: 1,5 h

Kosten: Eintritt zzgl. Führungsgebühr

Sprachen: Deutsch, Englisch

Bernstein, Gold und Nautilus – Die Kunstkammer von Schloss Friedenstein



Die 2009 eröffnete Kunstkammer auf Schloss Friedenstein in Gotha zählt zu den größten kulturellen Attraktionen in Thüringen. Sie ist das Herz der umfangreichen Kunstsammlungen, die von Ernst I., dem Frommen, von Sachsen-Gotha-Altenburg begründet wurden. Für den Bauherrn des Schlosses wie für seine Nachfolger symbolisierten die Schätze aus Elfenbein oder Bernstein wie die Preziosen aus Gold, Silber und Smaragden nicht nur Reichtum und Macht. Die in der Kunstkammer vereinten Wunder der Natur und der menschlichen Kunstfertigkeit waren für den Menschen des Barocks ein Spiegel der Welt. In den vielfältigen Kostbarkeiten und Kuriositäten zeigte sich die Vielfalt menschlichen Strebens und Wissens, das der Herrscher mit ihrem Besitz in sich vereinte.

Dauer: 1 h

Kosten: Eintritt zzgl. Führungsgebühr

Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Russisch, Italienisch, Polnisch

Ekhof-Theater – Die barocke Zauberbühne



Ein besonderes Kleinod in Schloss Friedenstein ist das Ekhof-Theater im Westturm, das zweitälteste barocke Theater der Welt mit weitgehend erhaltener Bühnenmaschinerie. Herzog Friedrich I. von Sachsen-Gotha-Altenburg wollte für sein Theater 1681 die allerneueste Technik haben, eine in Italien erfundene Bühnenschnellverwandlungsmaschine, die in nur acht Sekunden das komplette Bühnenbild wechselt. Alles hängt von der Körperkraft der zwölf Männer ab, die, wenn das Glöckchen erklingt, auf Kommando ziehen. Auch die übrigen barocken „Special Effects“ müssen von Menschenhand bedient werden: Eine hölzerne „Windmaschine“ lässt lauen Sommerwind wehen oder entfesselt einen heftigen Sturm. Zum „Donnern“ werden faustgroße Holzkugeln in einen hölzernen Schacht geworfen. Neben Erläuterungen zu dieser Technik wird auch die Theatergeschichte lebendig, die eng mit August Wilhelm Iffland und Conrad Ekhof verbunden ist, dem Namensgeber des Theaters, der als „Vater der deutschen Schauspielkunst“ gilt. Goethe und Voltaire waren unter den illustren Gästen dieser Bühne.

Dauer: 1 h

Kosten: Eintritt zzgl. Führungsgebühr

Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Russisch, Italienisch, Polnisch

Friedenstein in stürmischen Zeiten – Führung im historischen Kostüm mit Oberhofmeisterin von Wangenheim

Inhalt: Viktoria Adelheid von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg war durch ihre Heirat die letzte Herzogin von Sachsen-Coburg und Gotha. Ihre Oberhofmeisterin von Wangenheim nutzt den Aufenthalt der Herzogin in Coburg, um eine ausgewählte Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern von den technischen Novitäten im Friedenstein, holsteinischen Prinzessinnen, tollkühnen Männern in fliegenden Kisten und den Verbindungen zum englischen Königshaus zu berichten.

Natürlich gibt sie auch Einblicke in das Leben ihrer Amtsvorgängerinnen und so manche Geschichten am Hof zu Gotha. Lassen Sie sich überraschen!

Dauer: 1 h

Kosten: Eintritt zzgl. Führungsgebühr

Sprachen: Deutsch, Englisch

Der Gothaer Musenhof – Führung im historischen Kostüm: Oberhofmeisterin von Buchwald berichtet über die Glanzzeit des Hofes



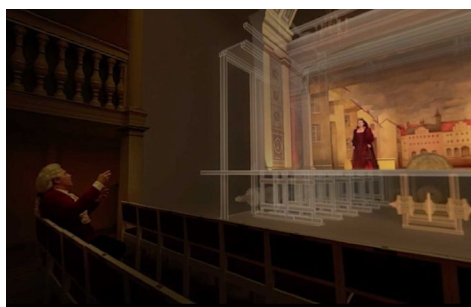
Juliane Franziska von Buchwald wurde bereits mit 17 Jahren zur Hofdame der verwitweten Herzogin Elisabeth Sophie von Sachsen-Meiningen. Hier lernte sie deren Stieftochter Prinzessin Luise Dorothea kennen und zwischen beiden entwickelte sich eine innige Freundschaft. Mit der Hochzeit Luise Dorotheas mit dem Herzog Friedrich III. von Sachsen-Gotha-Altenburg stieg die Freundin zur Oberhofmeisterin der jungen Herzogin auf. Im Auftrag der Herzogin hat die Oberhofmeisterin die Aufgabe, eine ausgewählte Gruppe von Bürgern in die Sitten und Gepflogenheiten des Hofes einzuweisen. Ausnahmsweise dürfen dabei auch die privaten Gemächer der Herzogin betreten werden. Die Oberhofmeisterin hat eine Menge zu berichten. Ob das alles auch für die Öffentlichkeit bestimmt ist?

Dauer: 1 h

Kosten: Eintritt zzgl. Führungsgebühr

Sprachen: Deutsch, Englisch

Ekhof-Theater Gotha – Die VR-Experience



Erleben Sie das Beste aus zwei Welten: Sehen Sie das legendäre Ekhof-Theater, wie Sie es noch nie gesehen haben. Digitale Animationen und filmische Sequenzen erwecken das Barocktheater mittels VR-Brillen samt seiner faszinierenden Bühnenmaschinerie auch außerhalb des Ekhof-Festivals zum Leben. Wie funktioniert die Kulissenwandlung? Was passiert eigentlich in der Unterbühne? Conrad Ekhof, der „Vater der deutschen Schauspielkunst“ höchstpersönlich, nimmt Sie mit auf eine virtuelle Zeitreise in den Probealltag des 18. Jahrhunderts als das Gothaer Hoftheater die Schauspiellandschaft revolutionierte.

Eine neue Ausstellung informiert über Geschichte und Funktion der Bühnenmaschinerie sowie die Theaterwelt des 17. und 18. Jahrhundert. Interaktive Elemente geben den Einblick hinter die Kulissen und laden sogar zum selbst ausprobieren ein.

<https://www.friedenstein.eu/projekte/ekhof-experience>

Dauer der VR-Experience: 10 Minuten (zeitgleich max. 14 Personen)

Kosten: Eintritt

Sprachen: Deutsch, Englisch, Leichte Sprache

Führungen mit Audioguide:

Für den Rundgang stehen auch verschiedene Audiotouren zur Verfügung:

- Herzogliche Appartements, Kunstkammer und Ekhof-Theater (Deutsch, Englisch oder Leichte Sprache)
- Herzogliches Museum (Deutsch oder Englisch)
- „Die Ehe als Erfolgsmodell – deutsch-englische Heiraten“ – Tour durch das Schloss und die Stadt (Deutsch oder Englisch oder als Download für das Smartphone)
- „Baustelle Geschichte“ – Einblick ins Historische Museum Gotha (Jugend-Audioguide in Deutsch)
- „Hör mal im Herzoglichen Museum“ (Jugend Audioguide in Deutsch)

Die Audioguides sind kostenfrei. Vor Ort kann ein QR-Code mit dem eigenen Smartphone gescannt werden.

<https://www.stiftungfriedenstein.de/audioguides>

Kurzführungen für Einzelbesucher:

i.d.R. jeden zweiten und letzten Sonntag:

11 Uhr | Schlossmuseum: **Barockes Universum Gotha – Kurzführung durch das Schloss**

Eintritt: 10 Euro, erm. 4 Euro

13 Uhr | Herzogliches Museum: **Weltkunst entdecken –Kurzführung durch das Museum**

Eintritt: 5 Euro, erm. 2,50 Euro

aktuelle Informationen:

Derzeit finden umfangreiche Sanierungsarbeiten im Bereich des Westflügels statt.

Die barocken Appartements, die Kunstkammer, das Ekhof-Theater und die Interimsausstellungen „Tiere im Turm“ und „Baustelle Geschichte“ sind zugänglich.

Neue Ausstellungsbereiche sind nach Abschluss der Maßnahmen geplant.

Informationen für Gruppenangebote (gültig ab 1. April 2023):

Alle Planungen sind vorbehaltlich der weiteren Entwicklungen und offiziellen Vorgaben.
Aktuelle Informationen finden Sie unter: <https://www.stiftung-friedenstein.de/gruppen>

Eintritt:

Einzelkarte „Friedenstein“

inkl. Museen im Schloss, und Ekhof-Theater - einen Tag gültig

Gruppen bis 20 Personen	pro Person	12 Euro
Gruppen ab 21 Personen	pro Person	9 Euro
ermäßigter Eintritt*	pro Person	6 Euro

Einzelkarte „Herzogliches Museum“

inkl. Sonderausstellung - einen Tag gültig

Gruppen bis 20 Personen	pro Person	8 Euro
Gruppen ab 21 Personen	pro Person	6 Euro
ermäßigter Eintritt*	pro Person	4 Euro

Einzelkarte „Ekhof-Theater inkl. VR-Experience“

Gruppen bis 20 Personen	pro Person	6 Euro
Gruppen ab 21 Personen	pro Person	4 Euro
ermäßigter Eintritt*	pro Person	3 Euro

2-Tageskarte inkl. Schloss Friedenstein und Herzogliches Museum

Gruppen bis 20 Personen	pro Person	16 Euro
Gruppen ab 21 Personen	pro Person	12 Euro
ermäßigter Eintritt*	pro Person	8 Euro

* Ermäßigung für Schüler*innen ab 19 Jahren und Student*innen bis 27 Jahre, Rentner*innen, Bundesfreiwilligendienst, Schwerbeschädigte (ab 50 %), Stadtpassinhabende; gegen Vorlage des entspr. Ausweises

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr in Begleitung eines Erwachsenen frei

1 Reiseleiter und Busfahrer je Gruppe freier Eintritt

Führungsgebühr:

Grundpreis:

60 Euro

Schloss oder Herzogliches Museum

Sprache: deutsch oder englisch, Dauer: max. 1,5 Stunden, ab 10 Personen

Aufschläge:

Führungen im Kostüm oder zu Sonderthemen zzgl. 30 Euro

weitere Sprachen zzgl. 30 Euro

Führung Schloss und Herzogliches Museum zzgl. 60 Euro

Dauer: 1,5 bis 2,5 Stunden zzgl. 30 Euro

Dauer: über 2,5 Stunden zzgl. 60 Euro

Führungen außerhalb der Öffnungszeiten zzgl. 60 Euro

Stornierungsgebühren:

bis 7 Tage vorher

unentgeltlich

ab 7 Tage vorher

50 Prozent der Führungsgebühr

einen Tag davor

100 Prozent der Führungsgebühr

Öffnungszeiten:

Museen im Schloss Friedenstein und Herzogliches Museum Gotha

Dienstag bis Sonntag

1. April – 31. Oktober (Sommer): 10 Uhr – 17 Uhr

1. November – 31. März (Winter): 10 Uhr – 16 Uhr

An Feiertagen sind die Museen geöffnet. Am 24.12. und 31.12. haben die Museen geschlossen, jedoch sind Gruppenführungen möglich.

Anfahrt / Parken:

Mit dem Bus können Sie direkt am Schlossplatz vor den Auffahrten des Schlosses halten. Busparkplätze stehen wenige Meter entfernt am Marstall in ausreichender Zahl zur Verfügung. Adresse für Navigationsgeräte: Schlossplatz 2, 99867 Gotha.

„Reisen für alle“

Die Museen im Schloss und das Herzogliche Museum sind derzeit zertifiziert.



Alle Angaben zu den einzelnen Zugänglichkeiten finden Sie unter:
www.reisen-fuer-alle.de

Gern beraten wir Sie und bieten spezielle Führungsprogramme an.

Information / Buchung:

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

Adresse: Schloss Friedenstein, Schlossplatz 1, D-99867 Gotha

Telefon: + 49 (0) 3621 8234 0

Besucherservice: + 49 (0) 3621 8234 200

Fax: + 49 (0) 3621 8234 290

E-Mail: service@stiftung-friedenstein.de

www.stiftung-friedenstein.de